

F3K Weltmeisterschaft in Ludbreg, Kroatien 2015

Teil 5

Vom 19.7. bis am 25.7.2015

Wer Rechtschreibfehler findet, darf diese behalten!

Der letzte Tag der Vorrunden ist angebrochen, das Wetter zeigt sich wieder von seiner besseren Seite. Im Task 16, 3 aus 6 Flügen 3 Min max. stehen an. Einmal muss nicht Christoph anfangen. In der Gruppe B geht Cederic an den Start, er kann füllen auch Roland schafft es in der Gruppe, leider hat René nur 870.4 Punkte geflogen und fällt auf Rang 16 zurück. Beide Junioren holen sich den Tausender in diesem Task.

Schon zwei Konkurrenten holten sich heute Morgen einen verknackten Nacken. Der Ukrainer Junior musste sie kurz vor dem Flug noch verarzten danach konnte er Durchgang einigermassen fliegen, musste sich danach aber gleich hinlegen. Auch Anthony Rotteleur hat es erwischt, er kam aber sofort und Corinne konnte ihn einigermassen richten.

Hoffen wir dass es bei diesen Vorfällen bleibt.

Inzwischen ist der Task 17, 5 mal 2 Minuten steht an, mindestens für die guten Piloten, die Anderen schreiben sich dann halt die besten 5 auf. Roland konnte schon füllen wir müssen nur noch abwarten ob einer schneller Bodenzeiten hat. Cederic darf wieder einmal in der letzten Gruppe der Senioren und dann gleich im A der Junioren fliegen, also wieder einmal Stress im Team, aber was Soll's, bleibt er in beiden Kategorien im Fly-Off Bereich wird das Morgen ein Standartprozedere. Task 17 der Junioren kommt nach dem Mittagessen, zuerst aber noch ein Reflight für die Senioren, irgendwie ist die Zeitanzeige nicht richtig gelaufen. Endlich sind die Resultate der Senioren da, Cederic und René haben den Tausender, Roland muss sich mit 993.3 begnügen. An der Rangierung hat sich nichts geändert.

Cederic konnte bei den Junioren ein gutes Resultat erfliegen, er verlor nur 9 Sekunden. Christoph ist nun am Werk, mal schauen was die Rangliste dann bringt. Cederic kriegt noch 998.3 und für Christoph gibt's 1000 Punkte, auch hier bleibt die Rangierung gleich.

Aktuell wird der Task 18 geflogen, es müssen die letzten drei Flüge à 3 Minuten geflogen werden. Wahrscheinlich ist das der letzten Task dieser WM, morgen steht dann das Fly-Off auf dem Programm.

Cederic konnte seine 3 mal 3 Min. füllen, eigentlich müsste dem Senioren-Fly-Off nichts mehr im Weg stehen. Es ist geschafft, Cederic konnte sich den 8. Rang halten und ist somit im Fly-Off der Senioren. Auch bei den Junioren ist es gelungen er kann sich seinen 7. Rang halten und ist auch da im Fly-Off. Das wird hart Morgen muss er doch 12 Runden ohne Unterbruch fliegen und Roland coachen, aber das Team ist auch noch da, wir werden das schon schaffen. Christoph hat den ausgezeichneten 13. Rang erkämpft und bei den Senioren René den 18. und Roland den 27. Rang. Als Team dürfen wir den 2. Rang belegen und sind somit Vize-Weltmeister.

„Freude herrscht“

Ein paar Impressionen vom Tag:



Christoph mit seinem Coach Cederic, was machen wir?!



Dieses Mal mit Roland, seit Mittwochmorgen coache die zwei Christoph.



Unsere Therapeutin braucht auch Mal ne Pause.



Wer zu viel will muss dann halt rennen, das Flugzeug wollte nicht zurück.



Reicht es oder reicht es nicht?



Roland beim Wurf



Christoph nach dem T-Shirttausch

Berichterstatter:

Duss Hans

MG Wimmis

Ludbreg: 25.07.2015